

**Cystische Fibrose (Mukoviszidose)**

<b>Meldepflicht:</b>	<p>Laut Infektionsschutzgesetz § 6 (3) sind 2 oder mehr nosokomiale Infektionen mit den u. g. Erregern, bei denen ein epidemischer Zusammenhang wahrscheinlich ist oder vermutet wird.</p> <p>Nicht namentlich zu melden (durch Hygienefachkraft) an:</p> <p><b>Gesundheitsamt</b> Abteilung Infektionsschutz Paulstraße 22 18055 Rostock <b>Fax: 0381 381 9552</b></p> <p>Formulare sind über <a href="http://imikro.med.uni-rostock.de">imikro.med.uni-rostock.de</a> bzw. im SAP abrufbar</p>
<b>Erreger:</b>	<p>Betrifft hier insbesondere folgende Erreger:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>○ <i>Burkholderia cepacia</i>/<i>Burkholderia</i> spp.</li><li>○ Multiresistente Gram-negative Stäbchen, siehe entsprechendes Merkblatt</li></ul>
<b>Infektiöses Material:</b>	<p>Atemwegssekrete</p> <p>(vorübergehende bzw. dauerhafte Besiedlung von Haut und Schleimhaut möglich)</p> <p>Kontamination bzw. dauerhafte Besiedlung von Oberflächen insbesondere in Feuchtbereichen in der unmittelbaren Patientenumgebung möglich</p> <p>(z. B. Waschbecken, Wasserhähne, Siphons, Wasserbäder, Vorratsbehälter von Befeuchtungsapparaten, Medizinprodukte zur Lungenfunktionsdiagnostik)</p>
<b>Übertragungsweg:</b>	<p>Kontakt mit kontaminierten Händen bzw. kontaminiertem Material</p> <p>Aerogene Übertragung bei Besiedlung des Nasen-Rachenraumes möglich.</p>
<b>Inkubationszeit:</b>	<p>Keine Inkubationszeit für die symptomlose Besiedlung.</p> <p>Bei manifesten Infektionen unterschiedlich lange Inkubationszeiten (meist mehrere Tage) für die verschiedenen Erreger.</p>
<b>Dauer der Infektiosität:</b>	<p>Im Einzelfall nicht bekannt.</p>



## Cystische Fibrose (Mukoviszidose)

<b>Diagnostik (zum Erstnachweis bzw. Verlauf):</b>	Regelhaft erfolgt der Nachweis mit Kulturmethoden. Verlaufskontrolle frühestens 1 Tag nach Beendigung der antibiotischen Therapie.
------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### Hygienemaßnahmen/Schutzmaßnahmen:

**Die Lagerung der persönlichen Schutzausrüstung kann im bzw. vor dem Patientenzimmer erfolgen.  
Dabei sind die baulichen Gegebenheiten sowie etwaige patientenspezifische Regelungen im Hygienemanagement entscheidend.**

<b>Isolierung:</b>	Erforderlich Wenn möglich, mit eigener Sanitärzelle Kohortenisolierung ggf. für Patienten mit Erregern derselben Spezies, Rücksprache mit der Krankenhaushygiene
<b>Entisolierung:</b>	Isolierung bis zur Entlassung
<b>Isolierungsdauer:</b>	Während des gesamten Klinikaufenthaltes
<b>Kontaktpatienten:</b>	Der Kontakt zu anderen CF-Patienten/Immunsupprimierten ist zu vermeiden.
<b>Besucher:</b>	Die jeweiligen Patientenzimmer sind mit Isolierungstafeln zu kennzeichnen. Alle Personen (Besucher wie Mitarbeiter) müssen sich vor dem Betreten des Zimmers im Stationsstützpunkt melden. Das Anlegen von Schutzkleidung ist nicht erforderlich. Händehygiene siehe unter Hygienische Händedesinfektion Siehe auch „Patienteninformation Cystische Fibrose (Mukoviszidose)“ über <a href="http://imikro.med.uni-rostock.de">imikro.med.uni-rostock.de</a> bzw. im SAP abrufbar
<b>Ambulanter Bereich:</b> (u. a. Physiotherapie, Krankengymnastik)	Patienten sind vorzugsweise zu Beginn oder am Ende der Sprechstunde einzubestellen (ggf. in einem separaten Raum)
<b>Händedesinfektion:</b>	Händedesinfektion gemäß Basishygieneordnung. Alle im Hause verfügbaren Händedesinfektionsmittel sind geeignet.

**Cystische Fibrose (Mukoviszidose)**

Einwirkzeit beachten!

Patienten/Begleitpersonen/Besucher

Werden durch das Personal zu regelmäßiger Händedesinfektion aufgefordert  
(Anleitung durch das Stationspersonal).

**Einmalhandschuhe:** Personal

Erforderlich beim Umgang mit kontaminiertem Material, dem Patienten selbst oder der kontaminierten Umgebung

Schutzkittel/Schürze auch beim Bettenmachen!

Entsorgung im Zimmer bzw. in der Schleuse.

Patienten, Begleitpersonen

Nicht erforderlich

**Schutzkittel:** Personal

Erforderlich beim Umgang mit kontaminiertem Material, dem Patienten selbst oder der kontaminierten Umgebung.

Schutzkittel/Schürze auch beim Bettenmachen!

Entsorgung im Zimmer bzw. in der Schleuse.

Patienten, Begleitpersonen

Nicht erforderlich

**Mund-Nasen-Schutz:** ***Pseudomona aeruginosa, Burkholderia cepacia / Burkholderia spp.:***

Personal/Begleitpersonen

Nicht erforderlich

Patient

Anlegen vor Verlassen des Zimmers/im ambulanten Bereich  
(Anleitung zum korrekten Sitz durch das Stationspersonal)

**3/4 MRGN - Enterobakterien/Acinetobacter:**

Personal

Direkter Patientenkontakt

- bei Maßnahmen, bei denen mit Aerosolbildung zu rechnen ist (Absaugung, Intubation etc.).

Entsorgung im Zimmer bzw. in der Schleuse.

**Cystische Fibrose (Mukoviszidose)**Patient

Anlegen vor Verlassen des Zimmers/im ambulanten Bereich  
(Anleitung zum korrekten Sitz durch das Stationspersonal)

**Wäscheentsorgung:** Entsorgung im Patientenzimmer bzw. Schleuse.  
Transport zur Wäscherei im fest verschlossenen Wäschesack.  
Die Entsorgung im Plastiksack ist nur bei Durchfeuchtung notwendig.

**Geschirr:** Geschirrspülautomat, Betriebstemperatur > 60 °C.  
Sofern vorhanden, chemisch-thermische Desinfektion mit  
Gewerbegeschirrspüler

**Medizinprodukte:** Patientenbezogen einsetzen  
(z. B. Pflege- /Untersuchungsmaterial)  
Nach Gebrauch desinfizierend reinigen bzw. Aufbereitung nach  
Herstellerangaben bzw. verwerfen

**Abfallentsorgung:** Normale Entsorgung ("Krankenhausspezifische Abfälle" –  
AS 180104/180101/Abfallgruppe B)  
Fäzes und Urin in die Kanalisation

**Flächendesinfektion:** Tägliche Desinfektion aller erreichbaren Flächen im  
Patientenzimmer/Ambulanz  
Bei Entlassung bzw. sofortige Desinfektion nach Kontamination  
Desinfektionsmittel laut Plan

**Patiententransfer:** Zieleinrichtung informieren.  
Personal  
Schutzmaßnahmen entsprechend der Vorgaben dieses  
Merklblatts für den direkten Kontakt mit den entsprechenden  
Patienten.  
Patienten  
Mund-Nasen-Schutz aufsetzen

**Besonderheiten im OP:** Es ist nicht notwendig, infektiöse Patienten am Ende des  
Programms zu behandeln.  
Wenn beim direkten Patientenkontakt kein Schutzkittel  
getragen wird, Wechsel der Bereichskleidung.



## Cystische Fibrose (Mukoviszidose)

### **Besonderheiten für das Personal:**

#### Schwangere Mitarbeiterinnen

Kontakt mit dem Patienten ist unter strikter Beachtung der Standardhygieneregeln möglich.

Invasive Maßnahmen dürfen nicht durchgeführt werden.